

Kondenswasserschutz

Drip Stop Kondenswasserschutz

In jenen Fällen, bei denen das Risiko für Kondenswasser und Tropfenbildung auf der Unterseite des Blechs auftreten kann, ist möglicherweise eine Beschichtung notwendig, die gelegentliche Feuchtigkeit bindet – ein sogenannter Kondenswasserschutz.

Der Kondenswasserschutz Drip Stop von MeraTak ist eine starke Polyestervliesbeschichtung, die auf der Rückseite mit einem starken Kautschukleim befestigt wird. Er verhindert das Tropfen und verringert somit das Risiko für Feuchtigkeits- und Wasserschäden, da die Feuchtigkeit eingelagert wird. Wenn die Temperatur wieder ansteigt, verdunstet die Feuchtigkeit und wird aus der Konstruktion ventiliert.

Der Raum, bzw. der Bereich unter dem Dach sollte durchwegs gut ventiliert sein, sodass die absorbierte Feuchtigkeit von der Drip Stop Beschichtung verdunsten kann. (Ein Übermaß verursacht, dass das Kondenswasser von der Beschichtung heruntertropft).

Die kräftige Dicke des Vlieses ergibt außerdem einen wärmeisolierenden Effekt. Drip Stop dämpft außerdem den Lärm, der bei Regen und Hagel entsteht.

Beispiele der Anwendungsbereiche:

- Nicht isolierte Gebäude, wie z. B. Lagerhallen, Maschinenhallen und Wirtschaftsgebäude.
- Hangar und Schirmdächer.
- Kalte Dächer auf Wohnhäuser.
- Garagen, Sportarenen.
- Gut ventilierte Gebäude und Hallen für Tierhaltung.

Lantor Kondenswasserschutz.

Auf Pfannenblech wird Lantors CondensStop CS 25122 als Kondenswasserschutz eingesetzt.

Weitere Einzelheiten über das Produkt erfahren Sie auf dem beigefügten Informationsblatt.



TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Drip Stop

Maximales Absorbierungsvermögen:

Variiert zwischen 600 – 1000 g/m² und ist abhängig von der Dachneigung.

Sonstiges:

Die Beschichtung ist nach A2-s1.d0 (EN13501-1) brandklassifiziert sowie bakterienbeständig und ein gewisser wärmeisolierender Effekt wird durch die kräftige Dicke des Vlieses ebenfalls erreicht.

Bei einer extrem hohen Luftfeuchtigkeit und großen Mengen zugeführter Luft entsteht ein übermäßiges Risiko.

MONTAGE

Drip Stop

Handhabung/Verarbeitung

- Die Dachbleche werden mit einem Gabelstapler oder einem gleichwertigen Gerät entladen und jegliches Anheben muss unter Aufsicht stattfinden.
- Beim Entladen auf etwaige andere Weise muss die Drip Stop-Oberfläche gegen Abnutzung geschützt werden.
- Die Dachbleche müssen trocken aufbewahrt und vor Kontaminierung und mechanischen Schäden geschützt werden.

Installation

Das Dachblech mit Drip Stop wird im Prinzip auf gleiche Weise wie andere Dachbleche montiert. Es ist jedoch wichtig, Folgendes zu beachten, um die Funktion von Drip Stop sicherzustellen:

- Bei der Traufe und der Endüberlappung kann Wasser durch den Belag aufgesaugt werden und hinauf, entlang der Rückseite des Blechs, transportiert werden. Versiegeln Sie die Oberfläche an der nächstliegenden Schneidekante, indem Sie einen Klarlack auf die unteren 10-15 cm aufstreichen (wasserbasierter Acryllack).
- Das Produkt ist entlang der ganzen Seitenüberlappung abzusetzen, um zu verhindern, dass kein Transport von Feuchtigkeit entstehen kann. Wenn Dachbleche ohne K-Rille ausgewählt werden, ist es wichtig, dass die Montageanordnung kontrolliert wird. Bei einer fehlerhaften Montage wird die nicht beschichtete Überlappung sichtbar und neigt zur Bildung von Kondenswasser.
- Das Dachblech muss so montiert werden, dass Drip Stop nicht in direktem Kontakt mit anderem feuchtigkeitsabgebendem Material kommt.
- Der Raum, bzw. der Bereich unter dem Dach sollte durchwegs gut ventiliert sein, sodass die absorbierte Feuchtigkeit von der Drip Stop-Verlegung verdunsten kann. Bei Handhabung und Installation sollte man mit dem Produkt behutsam umgehen, um Schäden zu vermeiden. Verwenden Sie saubere Handschuhe, um eine Verschmutzung der Beschichtung zu vermeiden. Treten Sie nicht auf den Drip Stop, da dies unschöne Fußspuren hinterlassen kann.

Anmerkungen

- MTP 21, 35 und 46 werden standardmäßig mit einem abgesetzten Abschluss von 10 cm geliefert. Die beschichtungsfreie Kurzseite wird an der Traufe und der Endüberlappung montiert.
- Bei einer standardmäßigen Montage sind keine weiteren Schutzbehandlungen notwendig.
- MTP 30 wird mit kontinuierlicher Beschichtung des Drip Stop hergestellt. Es wird empfohlen, das Dachblech an der Traufe und der Endüberlappung gemäß der vorstehenden Beschreibung mit Schutzlack zu lackieren.
- Das Waschen kann ausgeführt werden, indem man mit wenig Druck Drip Stop mit kaltem Wasser spült und bei Bedarf wird ein mildes Handwaschmittel in einer Konzentration von 1:100 beigemischt.